

Winterreifenpflicht bereits seit 2006!

Winterliche Straßenverhältnisse stellen höchste Ansprüche an die Autofahrer. Für eine sichere Fahrt auf Schnee und Eis spielt deshalb auch die richtige Bereifung eine wichtige Rolle.

Die Gesetzeslage hat sich zum 01.12.2011 jedoch nicht wesentlich verändert, denn bei Schnee- und Eisglätte auf Straßen sind Winterreifen schon seit 2006 Pflicht!

Winterreifen erkenne ich am besten an dem "Schneeflockensymbol" (in den Bergspitzen gezeichnet) auf der Reifenseite neben den Größen und Typbezeichnungen.

Dieses Symbol bedeutet, dass der Reifen auf winterglatten Fahrbahnen getestet wurde und eine Mindestanforderung erfüllt hat.

Die "Schneeflocke" kann deshalb auch an Ganzjahresreifen (All-Season) vorhanden sein, diese Reifen erfüllen dann auch die Gesetzesnorm.

Richtige Winterreifen erkennt man an den vielen Lamellen (Einschnitte) auf der **gesamten** ! Lauffläche.

Unter etwa 4 mm Profiltiefe verschwinden diese Lamellen, der Reifen wird für winterliche Bedingungen unbrauchbar.

Auch daher stammt die **Empfehlung von mindestens 4 mm Profiltiefe**.

Mit der Bezeichnung **M & S** Reifen ist man als Autofahrer bei polizeilichen Kontrollen noch immer auf der sicheren Seite.

Jedoch ist dieses "Matsch und Schnee" Symbol nicht gesetzlich geschützt und kann deshalb auch auf Sommer- oder ungeeigneten Ganzjahresreifengeschrieben stehen.

Diese Bezeichnung ist also für meine persönliche Wintersicherheit völlig nutzlos! Letztlich sollte auch immer ein Blick auf das Herstellungsjahr (erkennbar an der vierstelligen **DOT Nummer** z.B. wäre 0809 = 8. Kalenderwoche 2009 an der Reifenseite) geworfen werden.

Winterreifen sollten nicht Älter als 6 Jahre sein, da die Gummimischung dann zu hart wird.



Michael Krause
Geschäftsführer

Mehr zu diesem Thema und den Bußgeldandrohungen nächste Seite!